



200-stündige Ausbildung mit zwei Praxisseminaren

Unternehmen und öffentliche Einrichtungen erkennen zunehmend, wie wichtig ein konstruktiver Umgang mit Konflikten ist. Ein gutes Konfliktmanagement löst konkrete Probleme, fördert die Unternehmenskultur und senkt die Kosten.

Auch die Gerichte sind lebhaft an Verfahren und Techniken mit mediativen Elementen interessiert. Sie verfügen über gut ausgebildete Richter/-innen, haben aber einen wachsenden Bedarf an weiteren Mediationsschulungen.

Sowohl Unternehmen wie auch Gerichte stellen an eine entsprechende Ausbildung hohe Anforderungen: Sie sollte das *knappe Zeitbudget* der Mitarbeitenden berücksichtigen, aber auch *wissenschaftlich fundiert* und durch *intensive Trainingsphasen* effektiv auf die Konfliktprävention und Streitbeilegung vorbereiten.

Mediation Kompakt entspricht diesen Anforderungen. Ziel des Studiums ist die Vermittlung grundlegender Mediationskenntnisse. In einem Medien-Mix von Fernstudium und zwei Praxisseminaren werden Grundlagen, Methoden und Techniken der Mediation erlernt.

Für wen eignet sich **Mediation Kompakt**?

Das Kompaktstudium wendet sich insbesondere an *Richter/-innen* und *Berufstätige* in Wirtschaft und öffentlicher Verwaltung sowie an *freiberuflich Tätige* (z. B. aus den Bereichen Rechtsberatung, Unternehmensberatung und Psychologie), die ihre Methoden im Umgang mit Konfliktsituationen verbessern bzw. Mediator/-in werden wollen.

Was sind die Lernziele?

- **Vermittlung von Grundlagenwissen**
 - über Konflikte: Entstehung, Entwicklung und Arten
 - Verfahren der Konfliktbeilegung
 - Mediation (Ablauf, Prinzipien, Ausgestaltung)
 - Psychologie der Konfliktbeteiligten
 - Kommunikation und Verhandeln (Harvard-Konzept)
- **Vermittlung von Kompetenzen**
 - Methoden der Streitbeilegung
 - Gesprächsführung
 - Umgang mit Konflikten
 - Vorbeugen oder Beilegen von Konflikten
- **Vermittlung von Techniken**
 - Kommunikationstechniken
 - Techniken zum interessenorientierten Verhandeln
 - Erkennen und Entschärfen von Manipulationsversuchen

Als Absolvent/-in von **Mediation Kompakt** können Sie Konflikte rechtzeitig erkennen, ihnen vorbeugen oder mit bereits entstandenen Konfliktsituationen zukunfts-, ergebnis- und interessenorientiert umgehen. Sie erwerben Kompetenzen, die Sie unmittelbar in Ihren Arbeitsalltag integrieren können.

Wie baut sich **Mediation Kompakt** auf?

Mediation Kompakt folgt dem Erfolgskonzept, Fernstudienanteile und Praxisseminare miteinander zu verbinden.

Umfangreiches Skriptenmaterial und Fernstudium

Im Rahmen des Fernstudiums erhalten Sie neun Skripten zu den Grundlagen der Mediation sowie zum Entstehen von Konflikten und den psychologischen und kommunikationstheoretischen Grundlagen. Der Bearbeitungsumfang für das Material beträgt insgesamt etwa 165 Stunden.

Die Skripten werden auch im Master of Mediation eingesetzt und entsprechen den an der FernUniversität in Hagen vertretenen wissenschaftlichen Standards. Sie dienen der Vorbereitung der Seminare, die sich – von theoretischen Inhalten entlastet – auf die Umsetzung und das praktische (Ein-)Üben des Erlernten konzentrieren können.

44 Stunden praxisorientiertes Training

Die Präsenzseminare werden von erfahrenen Mediatoren durchgeführt (Seminar I zweieinhalb Tage mit 20 Stunden und Seminar II drei Tage mit 24 Stunden). Schwerpunkt der Seminare sind *Rollenspiele*, in denen Sie in unterschiedlichen Konstellationen und Situationen mit dem Konfliktalltag konfrontiert werden. Dadurch erwerben sie Handlungswissen, das diskutiert und durch Reflexion gefestigt wird.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen je Seminar begrenzt. Seminar I findet an der FernUniversität in Hagen statt, Seminar II findet im Rahmen der Betreuung durch einen Veranstaltungspartner an verschiedenen Orten in Deutschland statt.

Was wichtig für Sie ist:

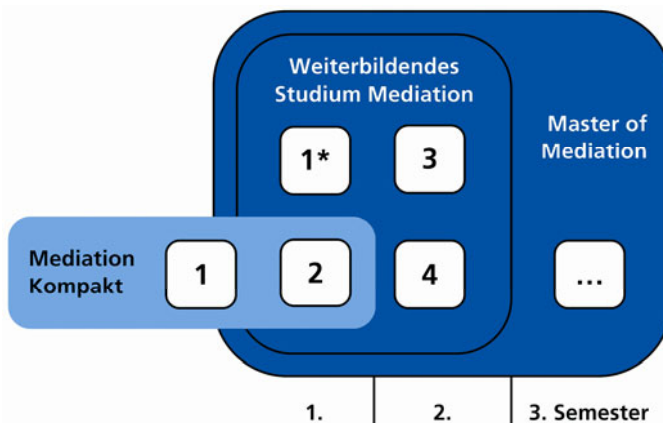
Jederzeitige Studierbarkeit

Für das Angebot **Mediation Kompakt** können Sie sich jederzeit anmelden. Zugelassen wird, wer ein Hochschulstudium erfolgreich abgeschlossen oder die erforderliche Eignung im Beruf erworben hat.

Die Präsenzseminare werden jeweils viermal jährlich angeboten: Seminar I Mitte Januar, April, September oder November, Seminar II stets einen Monat später, also Mitte Februar, Mai, Oktober oder Anfang Dezember. Unter Berücksichtigung der Postlaufzeiten und der Bearbeitungszeit für die Skripten sollten Sie sechs bis acht Wochen vor dem ersten Seminar zugelassen sein.

Anrechnung der Präsenzseminare

Mediation ist mehr als ein Verfahren – Mediation ist eine Haltung. Sie zu erwerben und reflektiert umzusetzen beansprucht Zeit. Wenn Sie Ihr Wissen vertiefen möchten, können Sie dies in den beiden weiterbildenden Angeboten der FernUniversität in Hagen tun: Das zweisemestrige Weiterbildende Studium Mediation verfolgt das Ziel, die Studierenden umfassend zum/zur Mediator/-in auszubilden. Der dreisemestrige Studiengang zum



* Entfällt für Absolventen von **Mediation Kompakt**

Master of Mediation will darüber hinaus den vertieften Zugang zu der Materie ermöglichen. Die zwei Praxisseminare des Kompaktstudiums werden Ihnen in beiden weiterbildenden Angeboten in vollem Umfang anerkannt.

Abschlussarbeit und Universitätszertifikat

Nach erfolgreicher Bearbeitung einer häuslichen Abschlussarbeit erhalten Sie ein universitäres Teilnahmezertifikat.

Studiengebühren

Die Studiengebühren für das Kompaktstudium inklusive der zwei Präsenzseminare und ausführlichem Skriptmaterial betragen 1.250 €.

Mediation Kompakt bei Ihnen vor Ort

In Unternehmen, Gerichten und Behörden wird **Mediation Kompakt** auch als „Gruppenausbildung“ zur Durchführung vor Ort angeboten.

Kontakt

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

FernUniversität in Hagen
Rechtswissenschaftliche Fakultät
Lehrstuhl Prof. Dr. Katharina Gräfin von Schlieffen
Universitätsstr. 21
58084 Hagen

Telefon: +49 2331 987-2878
Telefax: +49 2331 987-395
E-Mail: LG.vonSchlieffen@FernUni-Hagen.de
<http://www.fernuni-hagen.de/oerv/>



MEDIATION KOMPAKT
Ihr Einstieg als Mediator/-in